



10.12.2020

Liebe Eltern,

gestern wurden Sie bereits in den Whatsapp-Gruppen Ihrer Kinder darüber informiert, dass das Kinderhaus Regenbogen ab Montag Notbetreuung für Ihre Kinder anbietet und leider nicht alle Kinder aufgenommen werden dürfen.

In der Anlage finden Sie eine Übersicht über die beruflichen Tätigkeiten der Eltern, bei denen eine Notbetreuung gewährleistet wird. Auch die Antragsformulare finden Sie dort. Ab Montag werden nur die Kinder im Kinderhaus Regenbogen betreut, welche die geforderten Anträge vollständig ausgefüllt und unterschrieben bei uns abgeben.

Eltern, für die die Notbetreuung nicht in Frage kommt möchten wir bitten das Essen bei Sodexo selbständig abzumelden. Eltern, deren Kinder die Schule unter dem Regenbogen besuchen setzen sich bitte mit Marlis in Verbindung um Essen für die Notbetreuung zu bestellen, bzw. abzubestellen. Vielen Dank.

Außerdem möchte ich die Eltern bitten, die ab Montag die Notbetreuung in Anspruch nehmen, sich morgen (11.12.2020) schon im Kinderhaus dafür anzumelden oder mich in Laufe des Wochenendes per Whatsapp zu informieren, damit ich sinnvoll planen kann. Auch dafür vielen Dank!

Wie Sie bestimmt schon erfahren haben feiern Krippe und Kindergarten morgen Weihnachtsfeiern in den einzelnen Gruppen. – Bitte geben Sie Ihren Kindern morgen eine große Tüte mit in den Kindergarten, damit wir alles einpacken und mit nach Hause geben können. Dort können Sie dann schauen, ob alles noch passt, bei Hausschuhen der Klettverschluss noch hält....

Die Formblätter finden Sie auch auf der Homepage der Gemeindeverwaltung Bösenbrunn. Bei Fragen, Sorgen und anderen Anliegen scheuen Sie sich bitte nicht die Gruppenerzieherin Ihres Kindes oder nicht zu kontaktieren. Wir wissen, dass diese Zeit nicht leicht ist.

Jetzt bleibt uns nur, Ihnen und Ihren Familien noch eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr zu wünschen. Vorallem: bleiben Sie und Ihre lieben Gesund!



**Denkt euch, ich habe das Christkind gesehen**

Anna Ritter (1865-1921)

Denkt euch, ich habe das Christkind gesehen!  
Es kam aus dem Walde, das Mützchen voll Schnee,  
mit rotgefrorenem Näschen.

Die kleinen Hände taten ihm weh,  
denn es trug einen Sack, der war gar schwer,  
schleppte und polterte hinter ihm her.

Was drin war, möchtet ihr wissen?  
Ihre Naseweise, ihr Schelmenpack -  
denkt ihr, er wäre offen der Sack?

Zugebunden bis oben hin!  
Doch war gewiss etwas Schönes drin!  
Es roch so nach Äpfeln und Nüssen!

Constanze Hedrich, Leitung

Berthold Valentin, Bürgermeister